



Angaben zur Verfahrensweise

1. Schneiden Sie 10 mm breite Schlitz für die Bar Flex-Rissnähte in den Lagerfugen auf der Unterseite des Bogens.
2. Sofern erforderlich bohren Sie Aussparungen (Durchmesser 13 mm - 16 mm je nach Material und Länge der zu verwendenden Zugstangen) bis zur angegebenen Tiefe am Ende der Schlitz.
3. Die Löcher aussaugen und gründlich mit Wasser spülen. Bond Flex zementgebundenen Ankermörtel anrühren und in eine Spritzpistole laden, welche bereits mit einer Düse der erforderlichen Länge versehen ist. Den zementgebundenen Ankermörtel bis zur Austrittsöffnung der Düse pumpen. Dabei einen leichten Druck auf die Spritzpistole ausüben, um sicherzustellen, dass sämtliche Hohlräume mit Ankermörtel gefüllt werden.
4. Wechseln Sie die Düse der Mörtelspritzpistole und bringen Sie eine Füllung von (ungefähr) 10 mm Ankermörtel in den hinteren Teil des Schlitzes ein. Biegen Sie die Bar Flex-Stange in die richtige Form, bringen Sie das Ende der Bar Flex-Stange in die Ankermörtelfüllung im Schlitz, um einen guten Halt zu erreichen.
5. Bringen Sie eine Füllung von (ungefähr) 10mm Bond Flex zementgebundenen Ankermörtel über den vorstehenden Teil der Bar Flex-Stange in den Schlitz ein und glätten Sie mit einer Fugenkelle.

Hinweise zur Durchführung: Soweit nicht anders angegeben sind die nachfolgenden Kriterien zu verwenden.

- a. Der Nennabstand zwischen den Bar Flex-Stangen sollte 450 mm betragen.
- b. Die Tiefe der Schlitz sollte ungefähr 45 mm betragen.
- c. Die Bar Flex-Stangen sollten sich mindestens über 500 mm auf beiden Seiten des Risses erstrecken. Sollte dies nicht möglich sein, so sind die Enden jeder Stange umzubiegen und in das Mauerwerk vermörtelt einzubringen.

